Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung

13. Juli 2021

Bürger-App
Antrag der FDP-Fraktion
- 101.19.105 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

> Der Magistrat wird aufgefordert, eine „Bürger-App“ für Smartphones entwickeln zu lassen. Über diese App sollen künftig möglichst alle Behördengänge digital erledigt werden können, ohne dass Wege in das Rathaus notwendig sind. Auch sollen damit städtische Gebühren und Eintrittsgelder wie beispielsweise für Museen, städtische Schwimmbäder etc. sowie auch Tickets für den ÖPNV bezahlt werden können. Über den Zwischenstand der Entwicklungen ist im Oktober 2021 im Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung zu berichten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: CDU, FDP, AfD, Stadtverordnete Gleuel und Rieger
Ablehnung: B90/Grüne, SPD, Die Linke
Enthaltung: --
Abwesend: Stadtverordnete Klobuczynski und Dr. Hoppe
den

Beschluss

Der Antrag der FDP-Fraktion betr. Bürger-App, 101.19.105, wird **abgelehnt.**

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin
Schriftführerin